

Die Welt im Lichtspiel der Natur

Kölner Malerkreis zeigt die Ausstellung „Spiegelung“

VON THOMAS DAHL

Deutz. Im Licht der Natur werfen Menschen, Tiere, Pflanzen und Objekte ihre Schatten. So auch in der aktuellen Gemeinschaftsausstellung des Kölner Malerkreises in der Galerie „Im Malerwinkel“. Unweit hinter dem neu eröffneten Parkcafé im Deutzer Jugendpark präsentieren Maria Filix, Rima Mardan Bey, Wolfgang Schieffer, Gabriele Müller, Heinz Abts, Johannes Keuser, Gudrun Bießmann, Iris Dolhausen, Yecenia Quispe Vargas, Ute Klein-Heinrichs, Oda Lang, Ayse Kilickaya und Karl-Heinz Müller Einblicke in 21 Werke.

Galerie wird zum Kunstwerk

Unter dem Leitgedanken „Spiegelung“ verarbeiten die Künstlerinnen und Künstler unmittelbare Wahrnehmungen in Refle-

xionen. Das Spektrum reicht von Acryl- und Ölmalereien, Mischtechniken bis hin zu Steinskulpturen. Als Motive dienen sonnendurchflutete Landschaften, Gärten, Parks aber auch die nächtlichen Skylines von Metropolen. Mal expressionistisch, mal impressionistisch ange-



Johannes Keusers Öl-Gemälde vereinen Natur und Künstlichkeit.

haucht entsteht als Gesamtbildnis der Kontrast zwischen menschenschaffener Künstlichkeit und ursprünglicher Natur, die den Lebewesen einen Nährboden bieten.

Als einstiges „Torfhaus“ der Bundesgartenschau von 1971 wird die Galerie dabei selbst zum Exponat, dessen Glasfassaden die Choreographien der wogenden Bäume im Rheinpark wider spiegeln.

Die Ausstellung endet am 16. Oktober mit einer Finissage von 12 bis 15 Uhr. Weitere Öffnungszeiten sind samstags (14 bis 18 Uhr) sowie sonntags (11 bis 18 Uhr). Die Galerie „Im Malerwinkel“ liegt zwischen Tanzbrunnen und Claudiustherme im Jugendpark. Der Eintritt ist frei. Informationen zum Malerkreis bietet die Onlinepräsenz

www.koelner-maler-kreis.de